

	<p>Objekt: Becker, Carl Wilhelm: Abdera (Oberstempel)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18305306</p>
--	---

## Beschreibung

Oberstempel. Stempelhöhe ca. 122,7 mm, maximale Seitenmaße 24,6 x 24,4 mm, Stempelfläche 20,6 x 20,6 mm, Bildfeld 18,2 mm. Am Schaft die Zahl 19. Schlagbart am Stempelboden. Aufkleber am Stempelboden: P 39. Zu diesem Oberstempel passt der Unterstempel Objektnummer 18305308.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r. Ethikon l. und r. (wenn geprägt).

Rückseite: Seitenansicht des Prägestempels.

Provenienz: Dauerleihgabe des Römerkastells Saalburg im Jahre 1911.

Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Graviert: Das Objekt wurde nachträglich ganz oder teilweise mit einer Gravur versehen. Nicht mit dem gleichnamigen Herstellungsverfahren zu verwechseln.

## Grunddaten

Material/Technik:	Eisen; graviert
Maße:	Gewicht: 509.69 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1830
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elise Becker (1826-1912)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo  
[Zeitbezug] wann  
wer  
wo

Deutschland

Griechenland

19. Jahrhundert

## Schlagworte

- Antike
- Fälschung
- Gott
- Klassik
- Metall
- Münzherstellung
- Private als Münzstand
- Prägewerkzeug
- Stadt
- Stempelschneider

## Literatur

- G. F. Hill, Becker the counterfeiter (1924 Nachdruck 1955) Nr. 34. Vgl. zur möglichen Vorlage: J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 277 Nr. 465-493 (Periode VIII, Gruppe CXXIII, ca. 375/373-365/360 v. Chr.). Vgl. zur Datierung K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 128-134 (ca. 346/345-336 v. Chr.).
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 39.